



KREIS  
OSTHOLSTEIN

Schiienenanbindung FBQ  
Runder Tisch Nord/Mitte 05.06.2023  
Runder Tisch Süd 06.06.2023

## **Eisenbahnkreuzungen und Radwege – Aktueller Stand**

Bericht Kreis Ostholstein  
Fachdienst 6.61 Regionale Planung  
Hiltrud Weddeling

## Eisenbahnkreuzungen und Radwege – aktueller Stand

### Anlass

Auf der Sitzung des Projektbeirats am 23.03.2023 wurde angeregt, dass im Grunde *alle* Eisenbahn-Kreuzungsbauwerke im Sinne einer zukunftsfähigen Entwicklung (Stichworte: Verkehrswende, Tourismus, Lebensqualität) mit einem Radweg ausgestattet werden sollten. Hierzu wurde bereits ebenfalls im Projektbeirat vereinbart, dass das MWVATT und der Kreis Ostholstein gemeinsam eine mögliche finanzielle Unterstützung durch das Land eruieren. Dazu soll zunächst eine Auflistung aller Fälle erstellt werden. Dies wurde im Dialogforum am 30.03.2023 beschlossen.

### Zwischenstand

In Absprache mit dem MWVATT gibt der Kreis Ostholstein daher allen Gemeinden die Gelegenheit, für die auf ihrem Gebiet gelegenen Kreuzungsbauwerke jeweils anzugeben, ob dort bereits ein Radweg vorhanden ist, ob es ggf. bereits eine verfestigte Planung für einen Radweg gibt oder, falls noch nicht geplant, ob ein Radweg aus gemeindlicher Sicht sinnvoll erscheint. Zu beachten ist dabei, dass z.B. politische Beschlüsse oder erstellte Konzepte noch keine verfestigte Planung darstellen und daher von der DB nicht berücksichtigt werden. Ein vergebener Planungsauftrag oder bereits getätigter Grunderwerb für einen geplanten Radwegbau belegt dagegen die verfestigte Planung und muss im weiteren Verfahren mit der DB bauplanerisch konkretisiert werden.

Aktuell werden noch Rückmeldungen von Gemeinden erwartet.

### Weiteres Vorgehen

Im nächsten Schritt soll gemeinsam mit der DB eine überschlägige Kostenschätzung ermittelt werden. Das Land hat zugesagt, über bestehende und ggf. in diesem Zusammenhang zusätzliche Fördermöglichkeiten zu informieren. Im Projektbeirat und im Dialogforum wird über den jeweiligen Stand berichtet werden.